



Tansania



Seit 1992 unterstützt der VIMZ medizinische Projekte in Tansania.

In den ersten Jahren lag der Schwerpunkt unserer Arbeit im Norden Tansanias, in der Monduli bzw. der Arusha –Region, die hauptsächlich von den Massai bewohnt wird. Hier wurden über 15 Jahre zwei Distrikthospitale und daran angeschlossenen Gesundheitsstationen finanziell unterstützt. Es konnten Bettenhäuser, OP-Räume und Personalwohnungen erneuert bzw. neu gebaut werden. Für ein Distrikthospital wurde die Wasserversorgung komplett neu erstellt. Die Unterstützung erfolgte in enger Absprache mit unseren lokalen Partnern den Vertretern der Gesundheitsbehörden bzw. den Hospitalern vor Ort. Die Gesundheitsversorgung – gerade im ländlichen Raum – konnte dadurch deutlich verbessert werden.

Seit 2007 steht – in Zusammenhang mit der seit 2010 bestehenden Städtepartnerschaft zwischen Hamburg und Dar Es Salaam – die Unterstützung und Beratung der Stadt Dar Es Salaam in medizinischen Fragen im Vordergrund unserer Arbeit.

Im „Memorandum of cooperation“ wurde 2007 die Zusammenarbeit zwischen dem VIMZ e.V. und der Stadt Dar Es Salaam in medizinischen Fragestellungen vereinbart. VIMZ unterstützt und berät Dar Es Salaam beim Ausbau der Gesundheitsversorgung.

Die Partnerschaft konzentriert sich auf den Ilala-Distrikt im Zentrum und dort auf das AMANA-Hospital. Mit den eingeworbenen Spenden erwirbt VIMZ e.V. vor Ort in Absprache mit den Ärzten und Behörden dringend benötigte Geräte für das Krankenhaus und unterstützt beim Ausbau des Krankenhauses.

Weiterhin begann VIMZ e.V. 2007 einen personellen Austausch zwischen dem Amana-Hospital und Krankenhäusern der Freien und Hansestadt Hamburg zu organisieren, in dem ÄrztInnen, Pflegepersonal und PhysiotherapeutInnen einbezogen werden. Finanziell unterstützt wird VIMZ e.V. dabei von der Freien und Hansestadt Hamburg.

Seit 2018 wird die Zusammenarbeit mit dem Amana-Krankenhaus auch im Rahmen des Programms „Klinikpartnerschaften“ vom BMZ und der GIZ unterstützt.

Die bisher durchgeführten wechselseitigen Hospitationen waren ein großer Erfolg. VIMZ e.V. möchte dieses Austauschprogramm kontinuierlich fortführen.

Außerdem unterstützt der VIMZ e.V. den Versand von medizinischen und anderen Hilfsgütern in Zusammenarbeit mit dem ASB Hamburg, der Feuerwehr und anderen Organisationen.